

Amtsblatt der Stadt Übach-Palenberg

amtsblatt@uebach-palenberg.de | 02451 / 979 - 0

27. Jahrgang



6. Mai 2024 | Nr. 6

Hg.: Stadt Übach-Palenberg | Der Bürgermeister

Eurolog 2024: Leben in Israel

Diskussionsrunde zur aktuellen Situation



Foto: Stadt

Im Vorfeld des Internationalen Karlspreises zu Aachen gibt es mit dem „Eurolog“ in Übach-Palenberg eine aktuelle politische Diskussionsrunde. In diesem Jahr ging es um das Leben der Menschen in Israel. Wie sie mit ihrer Lebensrealität zwischen Krieg, Hamas, Hisbolla und Gaza-Streifen umgehen, wussten zwei interessante Gesprächspartner zu berichten.

Hierzu begrüßte Bürgermeister Oliver Walther die Journalistin Dr. Nicola Albrecht sowie den Journalisten Dr. Gil Yaron. Dr. Albrecht ist derzeit Leiterin des ZDF-Landesstudios Brandenburg. Davor leitete sie knapp sechs Jahre lang das ZDF-Studio in Tel Aviv. Dr. Yaron, der live aus Tel Aviv per Videoschleife an der Diskussion teilnahm, ist Leiter des Landesbüros Nordrhein-Westfalen in Tel Aviv.

Gleichsam begrüßte er die Moderatorin des Abends, Sabine Kroy, Redakteurin der Aachener Zeitung, die im Thema versiert durch den Abend führte. Ebenfalls hieß er den Geschäftsführer der Stiftung Internationaler Karlspreis zu Aachen, Bernd Vincken, willkommen, durch dessen organisatorische und planerische Unterstützung der gut besuchte Abend im Schloss Zweibrücken stattfinden konnte.

Bürgermeister Oliver Walther führte in seiner einleitenden Rede aus, dass seit

dem 7. Oktober 2023 und dem „barbarischen Angriff der Hamas“ in Israel eine neue Zeitrechnung angebrochen sei. „Der 7. Oktober wird als eine weitere traumatische Erfahrung in die jüdische Geschichte eingehen“, betonte er.

Hieran anknüpfend beschrieb Dr. Yaron das Leben in Israel als eine Art „Walzer auf dem Deck der Titanic“. Die aktuelle Stimmung schwanke trotz des Kriegsalltags auf der einen Seite zwischen ausgebuchten Restaurants und einer Stadt voller Dynamik. Es gebe eine riesige Solidarität. Auf der anderen Seite seien die von der Hamas entführten Menschen auf Fotos überall im Stadtbild präsent. Die öffentliche Meinung sei durch einen Vertrauensverlust in die Regierung sowie durch die anhaltende Bedrohung von außen geprägt.

Dr. Yaron berichtete in diesem Zusammenhang wie Menschen, die zuvor Israel als wichtigen Zufluchtsort gesehen hätten und dorthin umgesiedelt seien, wieder über ein Leben in der Diaspora, also außerhalb von Israel, nachdenken. Prägend in Israel sei derzeit für ihn der Zusammenhalt und das Engagement in der Zivilgesellschaft, die Forderung nach einer Befreiung aller Geiseln sowie der Wunsch, dass die Menschen wieder in den Norden Israels zurückkehren können.

Dr. Nicola Albrecht ging in ihren Worten noch näher auf die Verbundenheit mit den Menschen vor Ort ein. Sie habe in Israel nicht nur einen Auftrag gehabt, sondern eine zweite Heimat gefunden.

Für sie und ihre Familie war der 7. Oktober ein „Riesenschock“. Aufgrund der Freundschaften zu Menschen in Israel und im Gazastreifen „haben wir zwei Wochen täglich geweint“. So berichtete sie von einer befreundeten Familie, die seit dem Angriff in einem Bett schlafe, weil sie entweder alle gemeinsam sterben oder gemeinsam aufwachen wollen.

Die Lebensrealität der Menschen in Israel habe sich radikal geändert. Aber auch sie wusste zu berichten, dass es trotz der Zäsur durch die Hamas dennoch eine „Lebensfreude gebe, die nicht gespielt, sondern gelebt werde“.

Im Anschluss an diese tiefen und persönlichen Einblicke in das aktuelle Leben der Menschen in Israel standen die Gesprächspartner den Gästen für ihre Fragen zum Thema Israel zur Verfügung.

Mein Trinkwasser
schmeckt am
leckersten.

Stadtwerke
Übach-Palenberg



Betriebsführung durch
enwor
energie & wasser vor ort

www.stadtwerke-uebach-palenberg.de



Editorial



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
verehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

am 16. Mai veranstaltet die Stadt Übach-Palenberg die 5. Stadtteilkonferenz, diesmal in Übach. Als Bürgermeister ist es mir wichtig, die Menschen dort abzuholen, wo sie leben, um direkt mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Starten werden wir um 18.00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtteil Übach sind herzlich dazu eingeladen, teilzunehmen. Aus Platzgründen bitten wir um eine schriftliche oder telefonische Anmeldung bis zum 14. Mai. Die entsprechenden Ansprechpartnerinnen bzw. Ansprechpartner der Stadtverwaltung

nebst Kontaktdaten entnehmen Sie zur Anmeldung bitte der separaten Terminankündigung in der Rubrik „Informationen aus der Stadtverwaltung“ dieser Amtsblattaussgabe.

All diejenigen Kinder und Jugendlichen, die sich gerne mit dem Mountainbike, Skateboard oder Scooter bewegen, dürfen sich auf Freitag, den 24. Mai freuen. Dann wird um 15.00 Uhr die neue Mini-Pumptrack-Anlage in Frelenberg eröffnet! Bis 16.30 Uhr wird es ein abwechslungsreiches Programm für die Kinder und Jugendlichen unserer Stadt geben. Aufgrund der Verhaltens- und Nutzungsregeln für den Pumptrack wird das Programm jedoch nur bei beständigem Wetter stattfinden können, bei starkem Regen muss die Eröffnung leider entfallen.

Das diesjährige „Stadtradeln“ steht zwischen dem 25. Mai und 14. Juni im Kreis Heinsberg an. Dahinter steckt die Idee, mit Spaß am Fahrradfahren ein Zeichen für Radfahren und Klimaschutz zu setzen. Drei Wochen lang können Radfahrfreunde der Umwelt zuliebe möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurücklegen und dadurch den Klimaschutz stärken. Die Eröffnung in Übach-Palenberg steigt am 25. Mai um 11.00 Uhr mit einer Sternfahrt ab dem Rathausplatz. Die Fahrt führt entlang der Wurm nach Geilenkirchen, weitere Stationen bis zum Zielort Heins-

berg (VHS-Gebäude, Westpromenade 9) sind u.a. Tripsrath und Schleiden. Wer mitmachen und Kilometer sammeln möchte, kann sich im Internet unter www.stadtradeln.de/uebach-palenberg registrieren und weiter informieren.

Darüber hinaus möchte ich Ihnen gerne zwei weitere Veranstaltungen ans Herz legen, die bald anstehen: Einerseits das „Maiblütenfest“, das von der Aktionsgemeinschaft Übach-Palenberg organisiert und vom 10. bis 12. Mai stattfinden wird. Veranstaltungsort ist das Stadtzentrum Übach. Ein tolles Programm für Groß und Klein erwartet Sie am Freitag, 10. Mai von 17.00 bis 23.00 Uhr, Samstag (11. Mai) von 14.00 bis 23.00 Uhr und Sonntag (12. Mai) von 11.00 bis 18.00 Uhr. Zum anderen beginnt am Mittwoch, den 29. Mai, auf dem Rathausplatz ab 18.00 Uhr die Veranstaltung „NEW-Musiksommer meets Winterfest“, das bis zum 1. Juni stattfindet.

Allen Müttern und Vätern wünsche ich auf diesem Wege einen schönen Mutter- bzw. Vatertag und uns allen bestmögliches Frühlingwetter.

Ihr
Bürgermeister
Oliver Walther

Schwarz Produktion
BONBACK

WIE BEIM BÄCKER DEINES VERTRAUENS. NUR GRÖSSER. WIR LIEFERN. JEDE MENGE.

Wir suchen:

Elektroniker/Mechatroniker für Instandhaltung (w/m/d)

Elektroniker/Mechatroniker für Automatisierungstechnik (w/m/d)

Mitarbeiter Qualitätssicherung (w/m/d)

Auf was wartest du noch?

Bewirb dich einfach online bei der Bonback GmbH & Co. KG.

jobs.schwarz-produktion.com

€
2.000 €
Einstellungsprämie



Informationen aus der Stadtverwaltung

5. Stadtteilkonferenz in Übach am 16. Mai 2024 Bürgermeister Oliver Walther holt die Menschen dort ab, wo sie leben

Das Angebot des persönlichen Austauschs vor Ort im Stadtteil wurde bei den bisher durchgeführten Stadtteilkonferenzen in Palenberg, Frelenberg, Boscheln und Marienberg gut von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen. Sie wurden dort abgeholt, wo sie leben.

Während des unbürokratischen und konstruktiven Austauschs konnten bei den Veranstaltungen die Transparenz und Akzeptanz für die Verwaltungsarbeit gesteigert werden, ebenso wurden die Anliegen und Anregungen aller Teilnehmer gehört. Damit hat sich die Stadtteilkonferenz mittlerweile zu einer geeigneten Austauschplattform etabliert.

Am Donnerstag, den 16. Mai 2024, lädt

Bürgermeister Oliver Walther daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtteil Übach in der Zeit von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr zur fünften Stadtteilkonferenz ein. Die Veranstaltung findet im großen Sitzungssaal (A.3.01) des Rathauses statt.

Auch bei der fünften Stadtteilkonferenz geht es um die Bürgerbeteiligung. Das Ziel ist, vor Ort in den direkten Dialog mit der Bürgerschaft zu treten, um neue Blickwinkel auf die Potentiale und Herausforderungen des Stadtteils zu erhalten. Hiervon lebt die Demokratie.

Die Verwaltung wird in der Stadtteilkonferenz über aktuelle Projekte in Übach berichten, z.B. über den Mensabau an der KGS Übach, das integrierte Handlungskonzept und

die entsprechende Bürgerbeteiligung sowie Informationen zu den aktuellen Neubaugebieten im Stadtteil geben.

Da die Teilnehmerzahl aufgrund der räumlichen Gegebenheiten begrenzt ist, wird um Anmeldung bis spätestens 14.05.2024 bei Frau K. Schulz (Telefon: 02451/979-4017, E-Mail: k.schulz@uebach-palenberg.de) oder bei Herrn A. Mainz (Telefon: 02451/979-5011, E-Mail: a.mainz@uebach-palenberg.de) gebeten. Diese stehen Ihnen auch gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Für das Jahr 2024 ist eine weitere Stadtteilkonferenz in Übach-Palenberg geplant. Ort und Datum werden noch bekannt gegeben.

Eröffnung der neuen Mini-Pumptrack-Anlage in Frelenberg

Bereits Ende letzten Jahres wurde der Mini-Pumptrack an der Kantstraße, Ecke Gürzelweg in Frelenberg fertiggestellt. Derzeit werden die letzten Feinarbeiten ausgeführt, wie Bepflanzung und Aufstellung von Bänken und Mülleimern.

Da die Fertigstellung des Pumptracks in die Wintermonate gefallen ist, hat sich bisher keine Eröffnung angeboten. Mittlerweile ist jedoch Frühling und das Leben der Kinder und Jugendlichen findet wieder vermehrt draußen statt. Zeit also, den Mini-Pumptrack zu eröffnen.

Am Freitag, den 24. Mai 2024 ist es nun soweit. Anlässlich der Eröffnung des Pumptracks wird in der Zeit von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr ein abwechslungsreiches Programm für die Kinder und Jugendliche in Übach-Palenberg angeboten. Um diesen die Nutzungsmöglichkeiten des Pumptracks näher zu bringen, werden Coaches von WHEELART die Trendsportarten BMX, Skateboard und Scooter vorstellen und Workshops anbieten. Darüber hinaus werden die Mitarbeitenden des Mehrgenerationenhauses mit diversen Spielangeboten und einem Getränkestand vor Ort sein.

Aufgrund der Verhaltens- und Nutzungsregeln für den Pumptrack kann das Programm jedoch nur bei beständigem Wetter stattfinden. Bei starkem Regenwetter muss die Eröffnung leider ausfallen.

In der Hoffnung auf gutes Wetter und einen schönen Frühlingstag lädt Bürgermeister Oliver Walther hiermit ganz herzlich zu der Eröffnung ein und würde sich freuen, viele Mitbürgerinnen und Mitbürger an dem Nachmittag begrüßen zu dürfen.

Wohnraum in Übach-Palenberg gesucht

Die Stadt Übach-Palenberg möchte sich unter anderem auf eine weitere Zuwanderung von geflüchteten Personen vorbereiten. Insofern sollen die vorhandenen Pufferkapazitäten zur Unterbringung von geflüchteten und wohnungslosen Personen im hiesigen Stadtgebiet ausgebaut bzw. die bereits vorhandenen Unterkünfte zur Unterbringung von Personen optimiert werden. Die Unterbringung von geflüchteten bzw. wohnungslosen Personen erfolgt in Übach-Palenberg größtenteils dezentral in angemietetem Wohnraum. Hierbei werden derzeit insbesondere **Objekte zur Anmietung gesucht, um Familien (3 Personen und mehr)** unterzubringen.

Weiterhin steht die Stadtverwaltung als Ansprechpartner bzw. Vermittler bei der Wohnungssuche für anerkannte geflüchtete Personen zur Verfügung. Diese Personen erhalten Transferleistungen durch das Jobcenter, insofern sie keiner (bedarfsdeckenden) Erwerbstätigkeit nachgehen. Die in Rede stehenden anerkannten Personen leben derzeit noch in städtischen Unterkünften für Flüchtlinge, gleichwohl

diese für neu ankommende Flüchtlinge benötigt werden. Sollten Sie entsprechenden Wohnraum an anerkannte geflüchtete Personen vermieten wollen, die eine Perspektive und ein Bleiberecht haben, können Sie auch hierzu gerne Kontakt mit uns aufnehmen. Hierbei werden sowohl Wohnungen für Einzelpersonen als auch für kleinere und größere Familien gesucht. Ein vorheriges persönliches „Kennenlernen“ der in Frage kommenden Personen kann bspw. im Rahmen einer ersten Wohnungsbesichtigung selbstverständlich organisiert werden.

Sollten Sie entsprechenden Wohnraum zur Verfügung haben, wenden Sie sich gerne an den Fachbereich 40 - Bildung und Soziales der Stadt Übach-Palenberg, Herrn Busch Tel.: 02451/979-5025, E-Mail: p.busch@uebach-palenberg.de oder Herrn Zenker Tel. 02451/979-5017 (nur nachmittags), E-Mail: a.zenker@uebach-palenberg.de. Aufgrund gebietshoheitlicher Zuständigkeit werden ausschließlich Objekte im Stadtgebiet Übach-Palenberg gesucht.



Ehrenamtskarte

Bürgerschaftliches Engagement verdient Anerkennung und Würdigung. Aus diesem Grund hat die nordrhein-westfälische Landesregierung zusammen mit verschiedenen Städten, Kreisen und Gemeinden des Landes eine landesweit gültige Ehrenamtskarte eingeführt. Die Ehrenamtskarte ist Ausdruck der Wertschätzung für den großen ehrenamtlichen Einsatz der Bürgerinnen und Bürgern. Diese verbindet die Würdigung mit einem praktischen Nutzen. Menschen, die sich in besonderem zeitlichem Umfang für das Gemeinwohl engagieren, können hiermit Angebote verschiedenster gemeinnütziger, privater aber auch Landes- und kommunaler Einrichtungen vergünstigt wahrnehmen, bspw. auch für Angebote von Partnern aus Wirtschaft, Kultur und Sport.

Als grundlegende Voraussetzung für die Vergabe der Ehrenamtskarte gilt ein ehrenamtliches oder bürgerschaftliches Engagement von durchschnittlich wenigstens fünf Stunden pro Woche bzw. 250 Stunden im Jahr.

Entsprechende Vergünstigungen sind bspw. auf dem nachfolgenden Link einsehbar - <https://www.engagiert-in-nrw.de/ehrensache>. Das Antragsformular für eine Ehrenamtskarte ist auf der Homepage der Stadt Übach-Palenberg zu finden. Interessierte können bei Herrn Mainz unter der Telefonnummer 02451/979-5011 oder per Mail a.mainz@uebach-palenberg.de weitere Auskünfte erhalten.

Die Sauna bleibt im Mai aufgrund von Renovierungsarbeiten geschlossen

Die Stadt Übach-Palenberg weist darauf hin, dass der Saunabereich im Ü-Bad aufgrund von Renovierungsarbeiten vom 1. Mai bis voraussichtlich 31. Mai 2024 geschlossen bleibt. Neben Schreiner-, Maler-, Bodenbelags- und Fliesenarbeiten werden auch diverse Elektroarbeiten sowie Erneuerungen des Mobiliars durchgeführt.

Die Stadtverwaltung bittet die Saunagäste um Verständnis und hofft diese ab Juni wieder im frisch renovierten Saunabereich des Ü-Bads begrüßen zu dürfen.

Amtsblatt

Das nächste Amtsblatt mit redaktionellem Teil erscheint voraussichtlich am **3. Juni 2024**.

Informationen der Gleichstellungsbeauftragten

Arbeitsgemeinschaft der Gleichstellungsbeauftragten präsentierte Jutta Seifert mit dem Programm „Angebissen“ zum diesjährigen Weltfrauentag



(v.l.n.r.) Bürgermeister S. Muckel (ERK), Bürgermeister O. Walther (Ü-P), die Gleichstellungsbeauftragten E. Bodewein (ERK), A. Bischoff (Ü-P), V. Hartmann (Wassenberg), Schauspielerinnen J. Seifert, die Gleichstellungsbeauftragten P. Büschgens (Kreis HS), M. Schröder (HS), stellv. Gleichstellungsbeauftragte D. Musebrink (Wegberg), Bürgermeister C. Pape (Wegberg), Gleichstellungsbeauftragte N. Kwade (GK), stellv. Gleichstellungsbeauftragte L. Walber (GK) und Bürgermeisterin D. Ritzerfeld (GK)

Bild: Stadt

Jedes Jahr präsentiert die Arbeitsgemeinschaft der Gleichstellungsbeauftragten am Weltfrauentag eine Veranstaltung im Kreis Heinsberg. Während letztes Jahr Frieda Braun in Übach-Palenberg zu Gast war, hatte die Arbeitsgemeinschaft in diesem Jahr die Schauspielerin Jutta Seifert mit dem Programm „Angebissen“

in die Leonhardskapelle nach Erkelenz eingeladen.

Diese war mit etwa hundert Gästen gut gefüllt. Zu den Gästen zählten auch Bürgermeister Oliver Walther, Bürgermeister der Stadt Erkelenz Stephan Muckel, Bürgermeisterin der Stadt Geilenkirchen Daniela Ritzerfeld und der neue Bürgermeister der Stadt Wegberg Christian Pape.

Jutta Seifert nahm die Zuschauenden mit auf eine interessante Reise über 100 Jahre Frauenbewegung. Hierzu schlüpfte sie immer wieder in die jeweils stereotypen Frauenbilder. Beginnend beim Charleston in den wilden 20er-Jahren über die eher brave Hausfrau der 50er-Jahre. Sie kam schließlich zu den entspannten Hippies der 60er-Jahre und der Frau der 80er-Jahre. Hier erwähnte sie das Gesetz über die Gleichbehandlung von Frauen und Männern am Arbeitsplatz und zeigte auf, dass es lange dauerte, bis Frauen den Männern auch tatsächlich gleichgestellt wurden. Auch heute scheitert Frau leider manchmal immer noch an der „gläsernen Decke“. Zum Thema Frauenbewegung zitierte sie schließlich Irmtraud Morgner „Der schlimmste weibliche Fehler ist der Mangel an Größenwahn“ und fand große Zustimmung.

Jutta Seifert konnte mit ihren verschiedenen Kostümen, Gedichten, Liedern und ihrer wunderbaren Mimik das Publikum bereits nach kurzer Zeit für sich gewinnen. Die Reaktionen reichten über herzliches Lachen bis zum nachdenklichen Schweigen. Letzteres vor allem, wenn man feststellen musste, dass manches noch gar nicht so lange her ist.



Spielmobilkarawane 2024 zieht durch NRW

Großes Spiel- und Familienfest in Übach-Palenberg

Das FUNny Spielmobil aus Übach-Palenberg wird in diesem Jahr 30 Jahre.

Zu diesem Anlass hat sich das städtische Jugendzentrum Übach-Palenberg in Kooperation mit dem FUNtase e.V eine besondere Aktion einfallen lassen: Die NRW Spielmobil Karawane wird zum ersten Mal nach Übach-Palenberg kommen und dort am Samstag, den 1. Juni 2024, ein großes Fest unter dem Motto „Spielend lernen“ feiern.

Von 14.00 bis 18.00 Uhr erwartet kleine und große Gäste auf dem Konrad-Adenauer-Platz in Übach-Palenberg vor dem Mehrgenerationenhaus ein kunterbuntes Programm mit Kettcar-Parcours, Kistenklettern, Bewegungslandschaft, Kreativaktionen und vielem mehr.

Der FUNtase e.V kümmert sich um das leibliche Wohl der Gäste. Neben Zuckerwatte und Popcorn wird es kühle Softdrinks geben. Die Einnahmen fließen dabei vollständig

in die offene Kinder- und Jugendarbeit des Vereines, der als Förderverein des Jugendzentrums die umfangreichen Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit unterstützt.

Das Organisationsteam bestehend aus Marion Dalmisch (Leiterin MGH) und Patrick Lindner (Vorstandsmitglied FUNtase e.V.) freut sich sehr darüber, dass dieses Event endlich auch einmal in der hiesigen Region stattfindet.

„Die Spielmobilarbeit ist aus dem Angebot des MGH nicht wegzudenken, da ist es natürlich eine einmalige Gelegenheit, gemeinsam mit anderen Spielmobilen dieses große Ereignis zu feiern. Wir hoffen auf viele Besucher, damit die Veranstaltung vielleicht auch regelmäßig in den Veranstaltungskalender aufgenommen werden kann. Auch der Bürgermeister wird an diesem Tag vor Ort sein und die Feierlichkeiten um 14.00 Uhr eröffnen.“, so Marion Dalmisch.



damals und heute

Bahnhof Palenberg



Vorschlag eingereicht von: D. Barthmann

Impressum des Amtsblattes der Stadt Übach-Palenberg

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg Oliver Walther, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Redaktion: Jutta Gündling, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Anzeigen: Jutta Gündling, Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg

Druck: Euregio Druck GmbH, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen, Tel.: 0241-5101 111

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint in der Regel zehnmal jährlich. Bei Bedarf erscheinen weitere Ausgaben.

Bezugsmöglichkeiten und Bezugsbedingungen: Das Amtsblatt ist bei der Stadtverwaltung an der Servicestelle kostenlos erhältlich und steht auf der Internetseite der Stadt Übach-Palenberg - www.uebach-palenberg.de zum Download zur Verfügung. Bei postalischem Bezug von Einzel-exemplaren wird eine Kostenpauschale von 2 Euro pro Ausgabe erhoben. Ein postalisches Jahres-Abonnement kostet 20 Euro. Bestellungen sind an die Stadtverwaltung, Stichwort: Amtsblatt, Postfach 1220, 52527 Übach-Palenberg, zu richten.

Alle Rechte im Rahmen des Urheberrechts vorbehalten. Nachdrucke, Aufnahmen in Onlinedienste und Internet, Vervielfältigungen auf Datenträger sind untersagt.

Als kostenlose und unverbindliche Serviceleistung werden die Amtsblätter mit redaktionellem Teil in der Regel an die Haushalte im Stadtgebiet von Übach-Palenberg verteilt.

Holländer
Radio - Fernseh - Hausgeräte Reperaturdienst

Übach-Palenberg
Carolus-Magnus-Str. 47
Tel. 02451 - 48074

Marken-Gebrauchtgeräte mit Garantie
Waschmaschinen, Trockner, Spülmaschinen



Informationen des Klimaschutzmanagers

Stadtradeln in Übach-Palenberg vom 25. Mai bis 14. Juni 2024 Jetzt etwas bewegen und Kilometer sammeln!

Vom 25. Mai bis zum 14. Juni findet wieder „STADTRADELN“ im gesamten Kreis Heinsberg statt. Auch in diesem Jahr unterstützt der Kreis Heinsberg mit allen kreisangehörigen Städten und Gemeinden diese Aktion.

Am Samstag, 25. Mai wird das Stadtradeln mit einer Sternfahrt eröffnet. Vier Touren werden im Kreisgebiet hierfür vom ADFC Heinsberg angeboten. Die Sternfahrt in Übach-Palenberg beginnt um 11.00 Uhr. Sie führt vom Rathausplatz entlang der Wurm nach Geilenkirchen, weiter geht es über Süggerath, Tripsrath, Ueterath, Schleiden und Schafhausen zum Zielort Heinsberg. Dort wird dann gegen ca. 13.00 Uhr das VHS-Gebäude (Westpromenade 9) erreicht.

Hier werden die Teilnehmer offiziell begrüßt und können sich anschließend auf dem 2. Nachhaltigkeitswochenende der VHS und des Kreises Heinsberg über verschiedenste Aspekte der Nachhaltigkeit informieren. Wer möchte, kann auf der angebotenen gemeinsamen Rückfahrt weitere Kilometer sammeln.

Innerhalb der nachfolgenden 21 Tage sollen die Teams dann möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückgelegt, sei es auf

Arbeitswegen oder in der Freizeit. Bei „STADTRADELN“ geht es um Spaß am Radfahren, aber vor allem darum, ein Zeichen für mehr Radverkehrsförderung und den Klimaschutz zu setzen.

Mitmachen kann jeder, der im Kreis Heinsberg lebt, arbeitet, einem Verein angehört oder eine Schule besucht. Obwohl es einen Wettbewerbsgedanken gibt und Schulen, Vereine und Kommunen gegeneinander antreten, werden kreisweit die Kilometer zusammengezählt, um mit anderen Kommunen und Landkreisen in Deutschland verglichen zu werden. Es wird folglich gleichzeitig mit- und gegeneinander geradelt.

Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmende die geradelten Strecken bequem via GPS tracken und direkt ihrem Team oder ihrer Kommune gutschreiben.

Registrieren können sich alle Bürgerinnen und Bürger ab sofort im Internet unter www.stadtradeln.de/uebach-palenberg. Ausgezeichnet werden im Anschluss die radelaktivsten Teams mit den meisten gesammelten Kilometern und die stärksten Schulen mit den meisten Kilometern.



Jetzt mitmachen und gemeinsam ein Zeichen für eine nachhaltigere Zukunft setzen!

NEW-Musiksommer meets Winzerfest 2024

Winzerweine, Leckereien und musikalische Höhepunkte auf dem Übacher Rathausplatz



sieben Städten statt und erfreut sich einer immer größer werdenden Beliebtheit. Mehrere tausend Musikfans zieht es alljährlich zu den Festplätzen. Der NEW-Musiksommer bietet in den unterschiedlichen Städten verschiedene musikalische Stilrichtungen an.

Den Start macht in diesem Jahr Übach-Palenberg. Wie schon seit einigen Jahren wird der Musiksommer hier mit dem Winzerfest kombiniert. Die Mischung aus vorzüglichen Weinen, Leckereien und musikalischen Höhepunkten hat sich hier schon seit Jahren bewährt.

Besonders ist darauf hinzuweisen, dass der Ausschank dieses Mal am **Mittwoch, 29. Mai um 17.00 Uhr** auf dem Rathausplatz startet. Bürgermeister Oliver Walther wird als Schirmherr dann um 18.00 Uhr das diesjährige „NEW-Musiksommer meets Winzerfest“ feierlich eröffnen. Für das vielseitige Bühnenprogramm bestehend aus regionalen Musik-Künstlern zeichnet sich Richard Delahaye vom dortigen Biergarten verantwortlich. Neben den bekannten Diskjockeys DJ Thomas und DJ Sebastian sorgen an den vier Tagen auch

die überregional bekannte Band PEARLS (am Freitagabend, 31. Mai) und am Abschlusstag (Samstag, 1. Juni) das ebenso beliebte LAGERFEUER-Trio für den passenden musikalischen Rahmen beim Weingenuss.

Um den Biergarten als Mittelpunkt werden sich wieder unterschiedliche Winzerstände mit exzellenten Weinen ranken, garniert mit dem Angebot an leckeren Speisen wie Flammkuchen oder Brezeln.

Dank dem Hauptsponsor, der NEW AG, können alle Wein- und Musikfans bei freiem Eintritt zusammen auf dem schönen Rathausplatz ein paar nette Stunden verbringen. Neben der Musik steht beim NEW-Musiksommer meets Winzerfest auch wieder der soziale Aspekt im Fokus. Am Samstag wird ein gemeinnütziger Verein die Möglichkeit erhalten, sich auf der Bühne vorzustellen und für seine wichtige Arbeit zu werben.

Weitere Infos zum Programm und den Öffnungszeiten finden Sie unter: <https://www.new.de/musiksommer>

Die sommerliche Open-Air-Konzertreihe, gesponsert von der NEW AG, findet von Ende Mai bis Ende August in mittlerweile



Weitere Infos unter [new.de/musiksommer](https://www.new.de/musiksommer)





Maiblütenfest 2024

Stadtfest vom 10. bis 12. Mai rund um den Rathausplatz



Foto: Aktionsgemeinschaft Übach-Palenberg e.V.

Auf dem letztjährigen Maiblütenfest war wieder richtig was los! Mit einer lebendigen Mischung aus Markthändlern, ortsansässigen Unternehmen und Kirmesattraktionen lockte das Stadtfest zahlreiche Besucher nach Übach-Palenberg. Auch in diesem Jahr möchte der Veranstalter, die Aktionsgemeinschaft Übach-Palenberg, an diesen Erfolg anknüpfen und lädt traditionsgemäß am Muttertags-Wochenende zum Maiblütenfest ein.

Eine bunte Mischung an drei Tagen

Das diesjährige Maiblütenfest erstreckt sich über das gesamte Wochenende, einschließlich des Freitags, der wieder als fester Bestandteil in das Veranstaltungsprogramm aufgenommen wurde. Eine Vielzahl an Schaustel-

lern, Händlern und Gastronomen haben ihre Teilnahme am Frühlingsfest zugesagt und werden sowohl den kleinen als auch großen Besuchern ein abwechslungsreiches Angebot in familienfreundlicher Atmosphäre bieten. Nervenkitzel auf dem Shaker, Spannung am Greifautomat oder beim Entenangeln und Spaß auf dem Trampolin oder dem Kinderflieger sind auf dem Maiblütenfest garantiert. Hinzu kommt eine abwechslungsreiche Auswahl an Leckereien, von Pulled-Pork-Burgern, Pizzen oder auch regionalem Bier bis hin zu süßen Crêpes, salzigem Lakritz und bunter Zuckerwatte. Darüber hinaus präsentieren Händler und lokale Unternehmen eine breite Palette von Produkten, darunter Blumen, Lederwaren, Gewürze, Spielzeug und vieles mehr. Besucher haben außerdem die Möglichkeit, die Fahrzeuge der örtlichen Feuerwehr zu bestaunen.

Livemusik und mehr auf dem Rathausplatz

Auf der Bühne geht es auch wieder rund. Am Freitagabend ab ca. 19.00 Uhr sorgt „paint my horse green“ wieder mit einer Mischung aus Rock- und Alternative-Klassikern für beste musikalische Unterhaltung. Am Samstag um ca. 19.00 Uhr präsentiert „Saitenhieb“ ihre Akustikversionen bekannter Popsongs und Hits aus den letzten Jahrzehnten. Am Sonntagnachmittag heißt es auf der Bühne wieder „Vorhang auf“ für das Theater Traumkarussell, das Auszüge aus seinem aktuellen Programm präsentiert.

Das Maiblütenfest ist Freitag und Samstag von 14.00 Uhr bis 23.00 Uhr geöffnet. Am Sonntag geht es um 11.00 Uhr los und klingt am frühen Abend um 18.00 Uhr aus. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Facebook-Seite der Aktionsgemeinschaft Übach-Palenberg.

Prinzen- und Königsvogelschuss am 9. Mai

Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Übach lädt zum traditionellen Königsvogelschuss im Innenhof des Übacher Pfarrzentrums

Dieser kleine Festtag am Vatertag hat sich in den letzten Jahren als ein beliebtes und geschätztes Highlight im jährlichen Veranstaltungskalender im Stadtgebiet entwickelt, konnte man doch immer eine sehr stattliche Besucherzahl verzeichnen.

Hierzu sagt der 2. Vorsitzende Toni Crampen: „Das schöne und ansprechende Ambiente, die gute Infrastruktur des Schützenheims, Getränke- und Grillstand, eine Cafeteria, die Pavillons mit Sitzgelegenheiten und den Stehtischen, das beliebte Platzkonzert des Instrumentalvereins Herbach und hoffentlich auch wieder schönes Frühlingswetter werden wohl erneut für eine Wohlfühl- und Feieratmosphäre bei den Aktiven und Besuchern sorgen“.

Erstmals verzichtet man in diesem Jahr auf einen kurzen Umzug, auch damit kein größerer Zeitdruck für die Schießwettkämpfe entsteht. So beginnt der kleine Festtag schon früh um 12.00 Uhr mit einem allgemeinen Vatertags-Frühstücken. Ab 13.00 Uhr ermitteln dann die Jungschützen der Bruderschaft ihre neuen Majestäten. Durch den früheren Beginn hat man Zeit gewonnen für den eigentlichen Höhepunkt, dem Wettstreit um die Königswürde der dann ab ca. 14.30 Uhr beginnt und sicher wieder für viel Spannung bei den Teilnehmern und Gästen sorgen wird.

Nach Ermittlung des neuen Schützenkönigs – der ca. um 16.30 Uhr ermittelt werden sollte – ist auch wieder ein Schießen für Jedermann um den

„Spendenvogel“ vorgesehen. Das Startgeld beträgt 5 Euro und der Reinerlös wird in diesem Jahr als finanzielle Unterstützung wieder für eine karitative Einrichtung zur Verfügung gestellt. Natürlich erhält auch der Sieger dieses Wettbewerbs einen Geldpreis.

Mit einem gemütlichen Beisammensein im und am Schützenheim klingt dann der kleine Festtag aus. Der neue Übacher Schützenkönig steht schon im Juni im Mittelpunkt der Übacher Sommerkirmes, die in diesem Jahr wieder als 3-tägiges Sommerfest von Fr. 7. bis So. 9. Juni im und am Übacher Pfarrzentrum (Innenhof und Pfarrsaal) durchgeführt werden wird.



Foto: Pixabay.com

Karten-Kontingent für Kundinnen und Kunden für den Fassenstich am Freitag, 18.10.2024

* Pro Person max. drei Karten zu den ermäßigten Konditionen. Kartenreservierung ab sofort.

VR-Bank eG
Region Aachen

18. Oktoberfest Übach-Palenberg

Die Bank für die **Region.**

Geschäftsstelle Übach-Palenberg
Maastrichter Straße 3
52531 Übach-Palenberg
Telefon 02405 608-0
vrbank-eg.de



Elfi's KIGA-Cup

Fußballspaß für kleine Talente und große Zuschauer!

Auch in diesem Jahr veranstaltet der TuS 09 Rot-Weiß Frelenberg e.V. am Samstag, den 11. Mai (ab 10.00 Uhr), zum 11. Mal in Folge Elfi's allseits beliebten Kindergarten-Cup (KIGA-Cup) auf dem Vereinsgelände an der Teverenerstraße.

Dabei treten wieder zahlreiche junge Fußballtalente - und solche, die es noch werden wollen - aus den verschiedenen Kindergärten der Stadt Übach-Palenberg und Umgebung in spannenden Fußballpartien gegeneinander an.

Nicht nur aufgrund des schönen Wetters war das Fußballfest bisher immer ein Zuschauermagnet für Groß und Klein, sondern auch aufgrund der gebotenen Unterhaltung und der guten Stimmung.

Damit jedermann auf seine Kosten kommt und um dieses Fußballfest erneut zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen, sorgt der TuS 09 Rot-Weiß Frelenberg e.V. auch wieder für das leibliche Wohl aller Besucher.

Neuer Vorstand beim TuS 09 Rot-Weiß Frelenberg e.V.

Am 11. April wurde ein neuer Vorstand gewählt

Beim TuS 09 Rot-Weiß Frelenberg e.V. geht es weiter vorwärts. Am 11. April 2024 wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Heinz Peter Mines übergibt sein Zepter als Vorstandsvorsitzender nach 25 Jahren, also einem viertel Jahrhundert an Michael Hoen, für die nächste Generation im Verein steht, der bereits lange Jahre Spieler des TuS 09 war und seit einigen Jahren auch Jugendtrainer ist.

Unterstützt durch Dennis Bauer als Hauptgeschäftsführer und Peter Biefang als neuen Hauptkassierer stellt der TuS 09 die Weichen weiterhin auf Zukunft. Mit vier aktiven Abteilungen Turnen, Taekwondo, Fußball Senioren und Fußball Junioren ist der TuS 09 weiterhin gut und breit aufgestellt. „Wir blicken dankbar und stolz in unsere Vergangenheit und zuversichtlich in die Zukunft“, ist sich Michael Hoen sicher.



Vorstandsmitglieder des TuS 09 Rot-Weiß Frelenberg e.V.

Bild: Verein

Elfi's KIGA-Cup

Elfi's 11. Kindergarten-Cup 2024

Schirmherr: Bürgermeister Oliver Walther
Uns erwarten neben Sport, Spiel & Spaß spannende Fußballspiele auf Kinderbeinen.

Wann: Samstag, 11.05.2024
Beginn: 10:00 Uhr
Wo: WURMTALSTADION Rot-Weiß Frelenberg
Teverenstraße, 52531 Übach-Palenberg

Teilnehmende Kindertagesstätte:

- Kita Gänseblümchen (Merkstein)
- Meragel (Frelenberg)
- St. Dionysius (Frelenberg)
- Arche Noah (Übach)
- AWO Kita (Übach)
- Johanniter Kita (Übach)
- Wurmtal-Piraten (Palenberg)
- St. Theresia (Palenberg)
- St. Fidelis (Boscheln)
- AWO Kita (Scherpenseel)
- Auenland (Marienberg)
- Wald u. Natur Kita (Marienberg)
- AWO Kita (Boscheln)

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt!

Quizfrage:
Wie viele Wappen des Rot-Weiß Frelenberg findest du dieses Jahr in unserem Flyer?
Viel Spaß beim Suchen. 😊

© 2024 - alle Rechte vorbehalten

Scharf

Bedachungen GmbH

Ihr Meisterbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Borsigstr. 11 • 52531 Übach-Palenberg
Telefon 0 24 51 - 9 15 16 87
s-dach@t-online.de

scharfbedacht.de

Amtsblatt der

Stadt Übach-Palenberg

amtsblatt@uebach-palenberg.de | 02451 / 979 - 0 Hg.: Stadt Übach-Palenberg | Der Bürgermeister

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Jetzt buchen unter 02451-979 1313 oder
amtsblatt@uebach-palenberg.de



Carolus Magnus GmbH
Ihr Wohnungsunternehmen in
Übach-Palenberg und Umgebung
Nikolaus-Becker-Str. 27, Geilenkirchen

Mensch. Region. Immobilie.
info@carolus-magnus.de
www.carolus-magnus.de
02451 / 98 02 - 0

Zuhause seit 1921



Erfolgreicher Kreistag des Handballkreises AC/DN

Neuwahlen und Ehrungen standen auf der Tagesordnung



v.l.n.r. Bürgermeister Walther, Stefan Butgereit (Präsident des Handballverband Nordrhein) und Reinhard Schmidt (Vorsitzender des Handballkreises AC/DN)

Bild: Handballkreis AC/DN

Am 9. März 2024 versammelten sich in der Lohnhalle des Carolus Magnus Centrum (CMC) in Übach-Palenberg die Mitglieder des Handballkreises Aachen/Düren zu ihrem ordnungsgemäßen Kreistag. Eine historische Premiere im geografischen Sinne, da der Veranstaltungsort ebenso wie das westlichste Mitglied, der VfR Übach-Palenberg Handball e.V., eigentlich schon im Kreis Heinsberg liegen.

Die restaurierte Lohnhalle im CMC, in der früher die Bergleute ihren Lohn für die Arbeit unter Tage erhielten, bot den idealen Rahmen für diese bedeutsame Versammlung. Mit seiner Vergangenheit als Ort zahlreicher regionaler Versammlungen und Events erwies sich der Veranstaltungsort als würdige Kulisse für die entscheidenden Diskussionen, Ehrungen und Wahlen, die den lokalen Handballsport vorantreiben sollen.

Neben den Vereinsdelegierten wurden als Ehrenäste der Verbandspräsident Stefan Butgereit als auch der Bürgermeister von Übach-Palenberg, Oliver Walther, begrüßt. Ebenso waren als Ehrengäste Karl-Walter Marx, Vizepräsident Spieltechnik, Günter Knickmann Ehrenpräsident des Handballverbandes Nordrhein (HNR) und die Ehrenmitglieder des Handballkreises Trudie Fieger, Karl-Werner Breuer als auch Ehrenvorsitzender

Thomas Havers anwesend.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Reinhard Schmidt bildeten die anregenden Grußworte des Präsidenten des übergeordneten Handballverbands Nordrhein (HNR) Stefan Butgereit und des Bürgermeister Oliver Walther den Auftakt zur Veranstaltung. In ihren Ansprachen betonten sie die Bedeutung des Handballsports sowohl für die Gesellschaft als auch für die lokale Gemeinschaft und würdigten das Engagement aller Beteiligten für die Förderung dieser Sportart in der Region.

Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung waren die Ehrungen verdienter Sportkameraden, die sich durch langjährige und herausragende Leistungen im Handballsport ausgezeichnet haben. Diese Anerkennung ist nicht nur eine Bestätigung für ihre persönlichen Verdienste sondern auch eine Motivation für alle Anwesenden, sich weiterhin mit Herzblut für den Handball einzusetzen. Besonders bemerkenswert war die Ehrung des Gürzenicher TVs mit der Ehrenplakette des DHB für ihr 100-jähriges Handball-Bestehen.

Bronzene Ehrennadel

- Petra Bertrams, VfR Übach-Palenberg
- Jennifer Topp-Kivircik, Eschweiler SG
- Andreas Horschig, HSG Merkstein
- Timo Goblet, TV Roetgen

Silberne Ehrennadel

- Anja Lüttgens, HC Weiden 2018
- Bernd Biermann, Schwarz-Rot Aachen

Goldene Ehrennadel

- Ludger Klein, Düren 99 Handball

Ein zentraler Punkt auf der Tagesordnung war die Änderung der Satzung des Handballkreises Aachen/Düren, die aufgrund der Fusion des Handballverbands Mittelrhein (HVM) und des Handballverbands Niederrhein (HVN) notwendig geworden war. Diese strategische Entscheidung trägt dazu bei, die Strukturen zu optimieren und die Zusammenarbeit zwischen den Verbänden zu stärken, um den Handballsport überregional nachhaltig zu fördern und weiterzuentwickeln.

Anschließend wurde während des Kreistags der bestehende Vorstand entlastet und Neuwahlen durchgeführt. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder stellten sich wieder zur Wahl und wurden vom Kreistag in ihren Ämtern bestätigt. Dieser Schritt markiert einen wichtigen Meilenstein in

der organisatorischen Entwicklung des Handballkreises Aachen/Düren und stellt sicher, dass das Gremium weiterhin mit frischem Elan und neuen Ideen die Zukunft des Handballsports gestalten kann.

Vorstandswahl

- Vorsitzender: Reinhard Schmidt
- Schatzmeister: Stefan Kasberg
- Herrenspielwart: Achim Heinrichs
- Damenspielwart: Joachim Schüller
- Rechtswart: Bernd Biermann
- Pressewart: Marc Dohmen

Das Vorstandsteam wird durch den Schiedsrichterwart Roman Kapfenberger sowie die Mädchenwartin Monika Kolbe und den Jungenwart Oliver Heide, die im Vorfeld bereits von den für sie zuständigen Gremien gewählt wurden, vervollständigt. Als Referentin für Kinderhandball und Schulsport wurde Renate Mathies wieder bestellt und Edgard Müllender mit den Aufgaben als Webmaster betraut.

Insgesamt war der Kreistag des Handballkreises Aachen/Düren im CMC ein voller Erfolg und hinterlässt eine positive Perspektive für die weitere Entwicklung des Handballsports in den Kreisen Aachen und Düren. Mit vereinten Kräften und einer klaren Vision wird dieser dynamische Sport auch in Zukunft Menschen jeden Alters begeistern und verbinden.

Abschließend gebührt ein besonderer Dank Bürgermeister Oliver Walther, der es dem Handballkreis Aachen/Düren ermöglichte, das eindrucksvolle CMC Gebäude für seinen Kreistag zu nutzen.

Seine großzügige Unterstützung und die Bereitstellung dieses historischen Veranstaltungsortes haben dazu beigetragen, dass diese Versammlung einen bleibenden Eindruck hinterlassen wird. Wir sind dankbar für sein Engagement für den regionalen Handballsport sowie für die Förderung des Gemeinschaftsgeistes in Übach-Palenberg.

TV-Signal zum Niederknien!
Rund 100 Sender, viele in HD.

netaachen.de

Rabatte
für Neu- und
Bestands-
kunden.

Jetzt
schnell
sichern!



NetAachen



Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Übach-Palenberg

Wahlbekanntmachung

1. Am 09. Juni 2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Stadt Übach-Palenberg ist in 16 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 29. April 2024 bis 19. Mai 2024 zugestellt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 14.00 Uhr im Rathaus in Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, Raum Nr. A2.03 (kleiner Sitzungssaal), Raum Nr. B1.06, Raum Nr. A0.03 (Besprechungsraum im Nebengebäude) sowie im Foyer (Raum Nr. A0.00) vor dem Standesamt/Jugendamt im Nebengebäude des Rathauses, zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**.

Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat **eine Stimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfol-

gende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** des Kreises / der kreisfreien Stadt
 - oder
 - b) durch **Briefwahl**

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Absatz 4a des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Übach-Palenberg, den 24.04.2024
Stadt Übach-Palenberg
Der Bürgermeister
gez. Walther



Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass vom 26.04.2024

Aufgrund des § 6 Abs. 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) vom 16.11.2006 in der z.Zt. geltenden Fassung, wird von der Stadt Übach-Palenberg als örtliche Ordnungsbehörde aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt vom 25.04.2024 für das Gebiet der Stadt Übach-Palenberg (Stadtteile Übach und Palenberg) folgende ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

§ 1

Nach dem Gesetz zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) darf der „Aktionsgemeinschaft Übach-Palenberg e.V.“ gemäß der in den beiliegenden Übersichtsplänen rot gekennzeichneten Flächen ihre Verkaufsstellen in den betreffenden Stadtteilen an den in der nachfolgenden Aufstellung genannten Sonntagen in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr öffnen.

Stadtteil		Verkaufsoffener Sonntag
Übach	12.05.2024	Maiblütenfest
	08.12.2024	Weihnachtsmarkt (Nikolausmarkt)
Palenberg	15.09.2024	Kaiser-Karl-Fest

§ 2

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen des § 1 Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeiten offen hält.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 12 LÖG NRW mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

§ 3

Zuständige Behörde im Sinne der §§ 36 + 37 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) bei Zuwiderhandlungen gegen diese ordnungsbehördliche Verordnung ist die Stadt Übach-Palenberg als örtliche Ordnungsbehörde.

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Die Verordnung vom 28.04.2023 tritt mit der Verkündung außer Kraft.

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser ordnungsbehördlichen Verordnung gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung

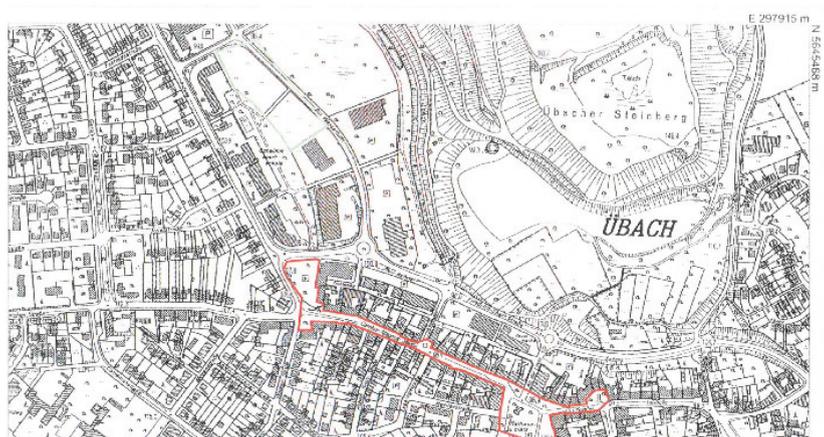
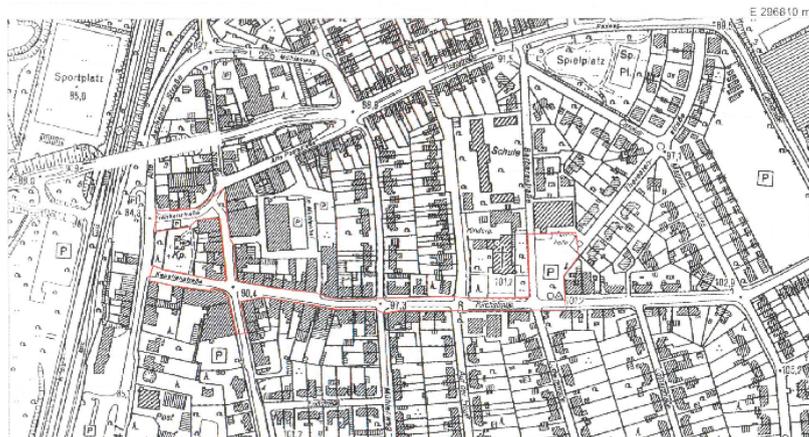
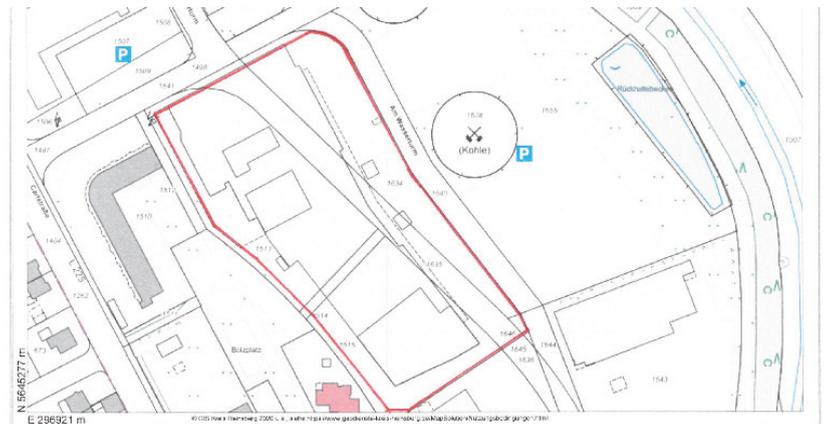
nicht mehr geltend gemacht werden können, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die ordnungsbehördliche Verordnung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die vorstehende ordnungsbehördliche Verordnung wird hiermit verkündet.

Übach-Palenberg, 26.04.2024

Stadt Übach-Palenberg
Der Bürgermeister
gez. Walther





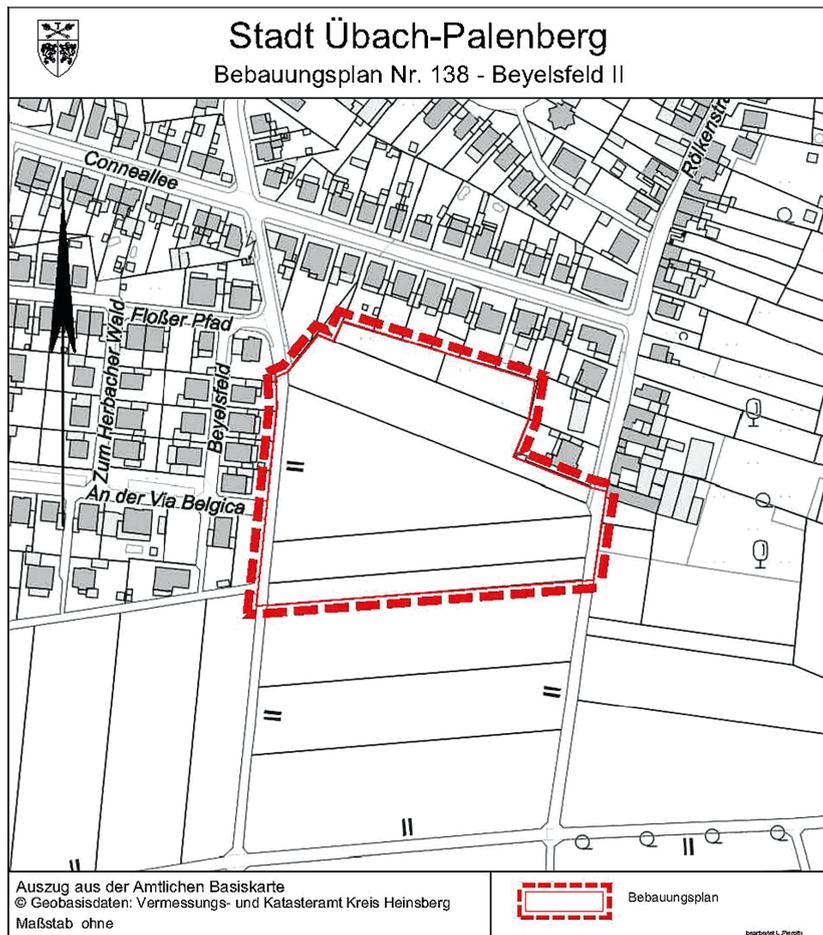
Betr.: Bebauungsplan Nr. 138 – Beyelsfeld II

hier: Öffentliche Auslegung des Planentwurfes

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg hat in seiner Sitzung am 25.04.2024 beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 138 – Beyelsfeld II - einschließlich Begründung und Umweltbericht gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), in der z. Zt. gültigen Fassung, öffentlich auszulegen.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 138 – Beyelsfeld II – soll am südlichen Rand von Übach eine geordnete, nachhaltige und aufeinander abgestimmte städtebauliche Entwicklung sichergestellt werden. Als zweiter von insgesamt drei Bauabschnitten beabsichtigt die Stadt Übach-Palenberg die fortschreitende Entwicklung des Rahmenplangebietes „Beyelsfeld“. Der vorliegende Bebauungsplan Nr. 138 begründet die Zulässigkeit von Wohnbauflächen, um die nach wie vor hohe Nachfrage, insbesondere für den Ein- und Zweifamilienhausbau, befriedigen und die Eigentumbildung im Stadtgebiet unterstützen zu können.

Räumlicher Geltungsbereich:



Verfahren:

Die öffentliche Auslegung des Planentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 138 – Beyelsfeld II - bestehend aus Begründung und Umweltbericht erfolgt in der Zeit vom 14.05.2024 bis einschließlich 17.06.2024

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich auf der städtischen Homepage unter der Internet-Adresse eingestellt.

https://www.o-sp.de/uebach_palenberg/plan?pid=70840

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden. Unter dem o.g. Internet-Link kann eine elektronische Stellungnahme gemäß § 3 Abs. 2 BauGB abgegeben werden. Nicht fristgerecht eingereichte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung des Bebauungsplans unberücksichtigt bleiben.

Während der Auslegungsfrist können die Planunterlagen als zusätzliches Informationsangebot zu den Dienstzeiten im Rathaus der Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg, im Flur des Fachbereichs Stadtentwicklung, Ebene C 2, eingesehen werden. In den Zimmern C2.02 und C2.03 werden Auskünfte erteilt. Die Dienstzeiten sind montags bis freitags 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und montags bis donnerstags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

In Bezug auf § 3 Absatz 1 S. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass auch Kinder und Jugendliche Teil der Öffentlichkeit sind.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind bei der Stadt Übach-Palenberg verfügbar:

Art der Information		Quellen
Mensch und menschliche Gesundheit	Immissionsschutz, Schadstoffausbreitung, Verkehrsbelastung, Wohnqualität	Begründung, Umweltbericht, Verkehrsuntersuchung, Stellungnahme der Öffentlichkeit, Stellungnahme einer Behörde
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt	Artenschutz, Kompensationsmaßnahmen	Begründung, Umweltbericht, Artenschutzprüfung Stufe I, Landschaftspflegerischer Fachbeitrag, Stellungnahme einer Behörde
Fläche, Boden und Wasser	Flächeninanspruchnahme, Flächennutzung, Versiegelung, Niederschlagswasser und Abwasser, Boden- und Wasserschutz, Grundwasserstände	Begründung, Umweltbericht, Entwässerungskonzept, Stellungnahme der Öffentlichkeit, Stellungnahme einer Behörde
Luft und Klima	Mikroklima, Klimaschutz	Umweltbericht
Orts- und Landschaftsbild	Einheitlicher Siedlungscharakter, Übergang zwischen Siedlungsraum und freier Landschaft	Umweltbericht
Kultur und sonstige Sachgüter	„Via Belgica“, Denkmalschutz	Umweltbericht, Stellungnahme einer Behörde
Erneuerbare Energien	Solarfestsetzung	Begründung, Umweltbericht, Stellungnahmen der Öffentlichkeit
Wechselwirkungen zwischen den Belangen des Umweltschutzes		Umweltbericht

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der weiteren Beschlussfassung gem. § 4 a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt Übach-Palenberg deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die



Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3 Abs. 3 BauGB eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Bekanntmachungsanordnung:

Die ortsübliche Bekanntmachung wird hiermit angeordnet.

Übach-Palenberg, den 26.04.2024
 Stadt Übach-Palenberg
 gez. Walther
 Bürgermeister

Betr.: Bebauungsplan Nr. 139 – Marienhöhe II –

hier: 1. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses
 2. Anordnung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg hat in seiner Sitzung am 21.06.2023 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 139 – Marienhöhe II – gefasst.

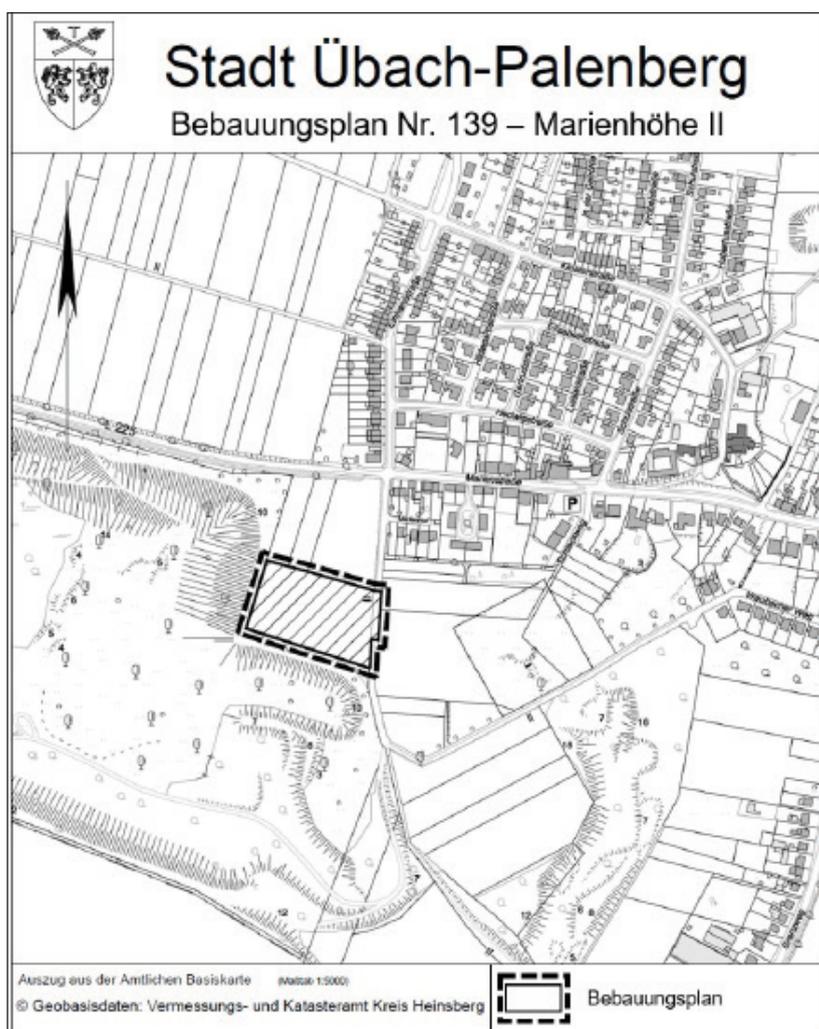
Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes soll dringend benötigtes Bauland zur Verfügung gestellt werden.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

In derselben Sitzung beschloss der Rat der Stadt Übach-Palenberg, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Daher wird der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 139 – Marienhöhe II – einschließlich der Begründung zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgt gemäß § 4 Abs. 1 BauGB.

Plangebietsabgrenzung:



Verfahren

Die öffentliche Auslegung des Planentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 139 – Marienhöhe II - bestehend aus Begründung und Umweltbericht erfolgt in der Zeit vom 14.05.2024 bis einschließlich 17.06.2024

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich auf der städtischen Homepage unter der Internet-Adresse eingestellt.

https://www.o-sp.de/uebach_palenberg/plan?pid=74888

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden. Unter dem o.g. Internet-Link kann eine elektronische Stellungnahme gemäß § 3 Abs. 1 BauGB abgegeben werden. Nicht fristgerecht eingereichte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung des Bebauungsplans unberücksichtigt bleiben.

Während der Auslegungsfrist können die Planunterlagen als zusätzliches Informationsangebot zu den Dienstzeiten im Rathaus der Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg, im Flur des Fachbereichs Stadtentwicklung, Ebene C 2, eingesehen werden. In den Zimmern C2.02 und C2.03 werden Auskünfte erteilt. Die Dienstzeiten sind montags bis freitags 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und montags bis donnerstags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

In Bezug auf § 3 Absatz 1 S. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass auch Kinder und Jugendliche Teil der Öffentlichkeit sind.

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der weiteren Beschlussfassung gem. § 4 a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt Übach-Palenberg deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3 Abs. 3 BauGB eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Bekanntmachungsanordnung:

Die ortsübliche Bekanntmachung wird hiermit angeordnet.

Übach-Palenberg, den 26.04.2024
 Stadt Übach-Palenberg
 gez. Walther
 Bürgermeister



Betr.: 68. Änderung des Flächennutzungsplanes – Marienhöhe II –

hier: 1. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses
2. Anordnung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg hat in seiner Sitzung am 21.06.2023 den Aufstellungsbeschluss zur 68. Änderung des Flächennutzungsplanes – Marienhöhe II – gefasst.

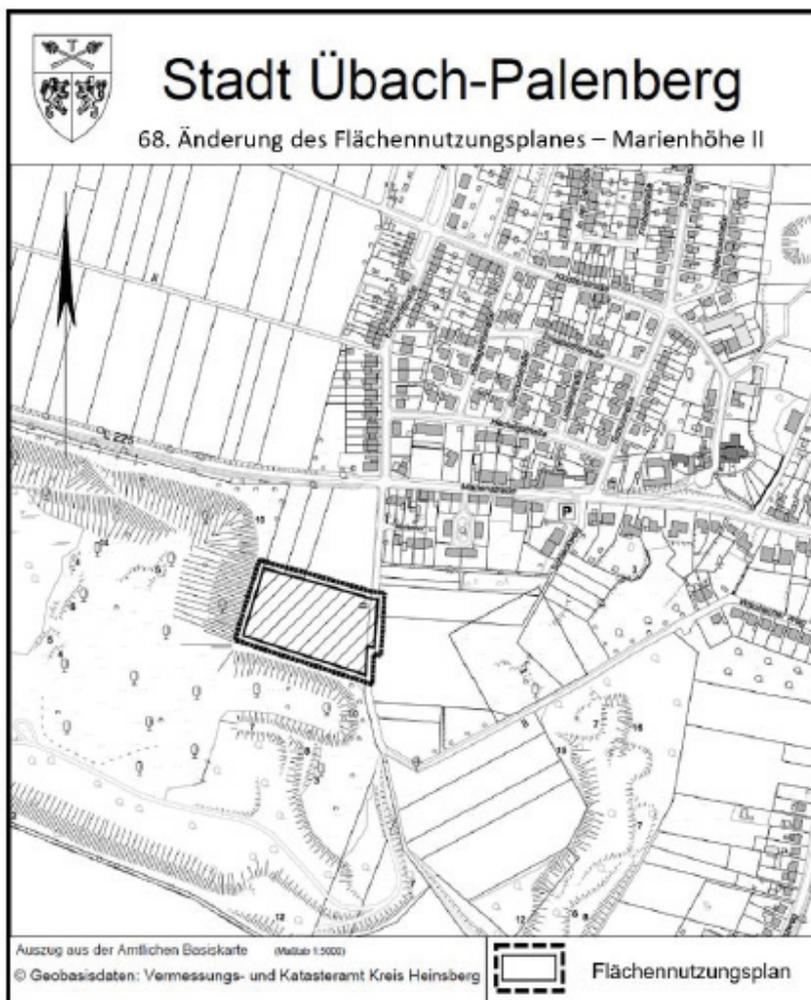
Durch die Änderung des Flächennutzungsplanes soll dringend benötigtes Bauland zur Verfügung gestellt werden.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

In derselben Sitzung beschloss der Rat der Stadt Übach-Palenberg, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Daher wird der Entwurf zur 68. Änderung des Flächennutzungsplanes – Marienhöhe II – einschließlich der Begründung zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgt gemäß § 4 Abs. 1 BauGB.

Plangebietsabgrenzung:



Verfahren

Die öffentliche Auslegung des Planentwurfes zur 68. Änderung des Flächennutzungsplanes – Marienhöhe II – bestehend aus Begründung und Umweltbericht erfolgt in der Zeit vom 14.05.2024 bis einschließlich 17.06.2024

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich auf der städtischen Homepage unter der Internet-Adresse eingestellt.

https://www.o-sp.de/uebach_palenberg/plan?74975

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden. Unter dem o.g. Internet-Link kann eine elektronische Stellungnahme gemäß § 3 Abs. 1 BauGB abgegeben werden. Nicht fristgerecht eingereichte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben.

Während der Auslegungsfrist können die Planunterlagen als zusätzliches Informationsangebot zu den Dienstzeiten im Rathaus der Stadt Übach-Palenberg, Rathausplatz 4, 52531 Übach-Palenberg, im Flur des Fachbereichs Stadtentwicklung, Ebene C 2, eingesehen werden. In den Zimmern C2.02 und C2.03 werden Auskünfte erteilt. Die Dienstzeiten sind montags bis freitags 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und montags bis donnerstags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

In Bezug auf § 3 Absatz 1 S. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass auch Kinder und Jugendliche Teil der Öffentlichkeit sind.

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der weiteren Beschlussfassung gem. § 4 a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt Übach-Palenberg deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3 Abs. 3 BauGB eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Bekanntmachungsanordnung:

Die ortsübliche Bekanntmachung wird hiermit angeordnet.

Übach-Palenberg, den 26.04.2024
Stadt Übach-Palenberg
gez. Walther
Bürgermeister



Herzlichen Glückwunsch

80 Jahre:

4. Jun.: Corinna Weinhold, Rembrandtstraße 13
17. Jun.: Resi Baadjou
27. Jun.: Rosemarie Heinze

81 Jahre:

6. Jun.: Anneliese Ludwig
8. Jun.: Josef Meier, Kirchfeld 11
9. Jun.: Helga Schönen
11. Jun.: Margot Montag
19. Jun.: Ingeborg Fröschen, Goethestraße 2 A
23. Jun.: Karin Schaffrath, Schildstraße 60
26. Jun.: Erika Mitschke
27. Jun.: Manfred Lingenau, Aachener Straße 80
29. Jun.: Willi Souren, Lederbuschstraße 5

82 Jahre:

4. Jun.: Wilhelm Sieben, Einhardstraße 11
8. Jun.: Leo Gerads
8. Jun.: Josef Nießen, Sackstraße 5
10. Jun.: Gisela Hoff, Schulstraße 12
16. Jun.: Johanna Johnen

83 Jahre:

8. Jun.: Brigitte Stephan
15. Jun.: Annemarie Hans, Weinbergstraße 3
15. Jun.: Wolfgang Groll, Kokoschkastraße 12
18. Jun.: Agnes Prepols, Zillestraße 4
19. Jun.: Fritz Baum

84 Jahre:

2. Jun.: Christa Wagner,
Ernst-Wiechert-Straße 19
2. Jun.: Annegret Kußeler
4. Jun.: Selaettin Bölükbas, Dammstraße 83

6. Jun.: Astrid Peters
9. Jun.: Hubert Spiertz, Blumenstraße 13
13. Jun.: Gisela Scheffler, Adolfstraße 16
19. Jun.: Werner Gibbels, Leostraße 10
19. Jun.: Maria Göttlich

85 Jahre:

6. Jun.: Bernhard Zantis,
Carolus-Magnus-Allee 29
6. Jun.: Ludwig Nießen, Schildstraße 30
13. Jun.: Catharina Dienst, von-Liebig-Straße 23
17. Jun.: Manfred Hock

86 Jahre:

9. Jun.: Wilhelm Windeck,
Richard-Wagner-Straße 10
9. Jun.: Maria Bertrams, Wurmstraße 12
30. Jun.: Helmut Schmitz, Begonienweg 4

87 Jahre:

7. Jun.: Edelruth Scheffer, Adolfstraße 16
15. Jun.: Günter Sachs, Bersitter Straße 12
16. Jun.: Elisabeth Breuer, Kantstraße 12

88 Jahre:

22. Jun.: Helene Gottschalk, Behringweg 7
24. Jun.: Günther Schmidt, Heidberg 9
30. Jun.: Christina Kramny, Heckstraße 32

89 Jahre:

1. Jun.: Peter Salm, Carolus-Magnus-Allee 12
21. Jun.: Elisabeth Galonska, Glückaufstraße 25

90 Jahre:

6. Jun.: Friedrich Schütz

6. Jun.: Josefina Dovern
11. Jun.: Theresia Klotz, Kreuzgracht 14

91 Jahre:

10. Jun.: Maria Hilger

93 Jahre:

20. Jun.: Viktor Müller

94 Jahre:

24. Jun.: Anneliese Lässig, Nordring 157
28. Jun.: Paul Reinartz, vom-Stein-Straße 36
28. Jun.: Erich Spiller, Elisabethstraße 23

95 Jahre:

8. Jun.: Sibilla Lammertz
28. Jun.: Friedrich Vatter,
Geilenkirchener Straße 95

97 Jahre:

18. Jun.: Johanna Gehnen

98 Jahre:

5. Jun.: Ursula Junghans

Goldhochzeit

6. Jun.: Anita und Heinz Eschweiler

Eheschließungen im März

16. Mrz.: Michael Erler und Sarah Havertz,
Savelstr. 4, 52134 Herzogenrath
22. Mrz.: Markus Karl Prümmer und
Tamara Feldhäuser

Veranstaltungen

Di. 7. Mai

Online-Infoabend betr. Glasfaserausbau in Boscheln - Deutsche Glasfaser, 19.00 Uhr, über PC: deutsche-glasfaser.de/boscheln oder über mobile Endgeräte: Zoom Meeting-ID 946 0736 1379

Mi. 8. Mai/ 15. Mai/ 22. Mai / 29. Mai

Fahrradfahren - Seniorenverein Scherpenseel 2014 e.V., 12.00 Uhr, Abfahrt ab Nettomarkt in Scherpenseel

Do. 9. Mai/ 16. Mai/ 23. Mai / 30. Mai

Frühstückstreff für psy. kranke Menschen und Angehörige - Caritas für die Region Heinsberg e.V., 9.00 bis 11.30 Uhr, Aachener Str. 86

Do. 9. Mai

Familienfest - Schützenbruderschaft St. Petri und Pauli Windhausen, 11.00 Uhr, am Schützenheim in Windhausen, Windhausener Str. 45

Do. 9. Mai

TuS Vatertag - TuS 1909 RW Frelenberg e.V., 13.00 Uhr, Sportanlage Frelenberg

Do. 9. Mai

Vogelschuss Übach - Schützenbruderschaft St. Sebastianus Übach, 15.00 Uhr, Kirchplatz 11 (weitere Informationen auf Seite 7)

Fr. 10. Mai bis So. 12. Mai

Maiblütenfest 2024 - Aktionsgemeinschaft Übach-Palenberg e.V., Stadtzentrum Übach, (weitere Informationen auf Seite 7)

Sa. 11. Mai

Fahrt nach Maastricht - Kath. Frauengemeinschaft Frelenberg-Zweibrüggen, 10.00 Uhr, Kath. Kirche Ädigiustr., Anmeldung unter: Tel.: 02451-67524, Preis: 24,00 €

Sa. 11. Mai

Großer Seniorennachmittag - Seniorenverein St. Barbara Palenberg e.V., 14.30 Uhr, Hotel Weydenhof

Sa. 11. Mai

Elfis Kiga-Cup - TuS 1909 RW Frelenberg e.V., 10.00 Uhr, Sportanlage Frelenberg (weitere Informationen auf Seite 8)

Mi. 15. Mai

Tagesfahrt nach Maastricht - Seniorenverein St. Barbara Palenberg e.V.

Mi. 15. Mai

Offener Fahrradstammtisch in Übach-Palenberg - adfc Heinsberg, 18.00 Uhr, Biergarten Spiertz, Rathausplatz 23

Do. 16. Mai/ 23. Mai

Bingo - Seniorenverein Scherpenseel 2014 e.V., 14.00 Uhr, Wohnstätte der Lebenshilfe Heerleener Str. 2



Sa. 25. Mai / So. 26. Mai
Rimburg graaft / Rimburg gräbt
 11.00 Uhr, Rimburg (NL) und Rimburg (D)

So. 26. Mai
Besichtigungen mit Führungen in Susteren / Nldl.- Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V. im Kreis Heinsberg

Mi. 29. Mai bis Sa. 1. Juni
NEW-Musiksommer meets Winzerfest
 Beginn Mi.: 17.00 Uhr, Rathausplatz (weitere Informationen auf Seite 6)

Do. 30. Mai bis Sa. 1. Juni
Ortstunier Schelecup - SV09 Scherpenseel/ Grotenrath e.V., 12.00 Uhr, Sportplatz am Scheleberg

Do. 30. Mai
Vogelschuss - Schützenbruderschaft St. Dionysius Frelenberg, 14.00 Uhr, Stadion Frelenberg

Do. 30. Mai
Vogelschuss - Schützenbruderschaft St. Rochus Boscheln, 14.00 Uhr, Schützenheim Boscheln

MGH

Konrad-Adenauer-Platz 1
Kontakt Jugendzentrum:
 Tel.: 02451/ 2781
 E-Mail: jugendzentrum@uebach-palenberg.de
Kontakt Seniorenzentrum:
 Tel.: 02451/ 49369
 E-Mail: seniorenzentrum@uebach-palenberg.de

Mo. 6. Mai
Digitale Sprechstunde für Senioren, 15.00 bis 17.00 Uhr

Mi. 8. Mai / 22. Mai
Offene Sprechstunde des KI (Kommunales Integrationszentrum) für Zugewanderte, 14.00 bis 16.00 Uhr, mit Anmeldung bei Frau Luise Coun 0172 – 2718561

Mi. 8. Mai / 15. Mai
Abenteuerspielplatz für Kinder im Grundschulalter, 15.00 bis 17.00 Uhr mit Anmeldung, 1,50 Euro (Stempelkarte)

Mi. 15. Mai/ 29. Mai
Offene Sprechstunde des KI (Kommunales Integrationszentrum) für Zugewanderte, 10.00 bis 12.00 Uhr, mit Anmeldung

Fr. 17. Mai
Digitalcafé für Senioren, 10.00 bis 11.30 Uhr

Fr. 17. Mai
BINGO im Seniorenzentrum, 14.00 Uhr

Sa. 1. Juni
Spielmobilkarawane, großes Open-air Spielesfest für die ganze Familie, 14.00 bis 18.00 Uhr (weitere Informationen auf Seite 6)

Wöchentliche Termine:

Di. bis Do.
Frühstück im SZ, ab 9.30 Uhr, mit Anmeldung, 5,50 Euro/Pers.

donnerstags
Nähtreff im JZ, 9.00 – 11.00 Uhr, Nähmaschine und Material bitte mitbringen

Spielmobil: sh.Wochenplan

Schnullercafé findet im Mai nicht statt

Betriebsferien
 (Angebote anderer Nutzergruppen werden davon nicht beeinträchtigt):

- 9. Mai bis 12. Mai: Jugend- und Seniorenzentrum
- 18. Mai bis 26. Mai: Seniorenzentrum
- 30. Mai bis 2. Jun.: Jugend- und Seniorenzentrum, Ausnahme 1. Jun.

Angebote unter Vorbehalt

Infos unter www.uebach-palenberg.de

Weitere Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskalender auf der städtischen Internetseite (www.uebach-palenberg.de). Scannen Sie hierfür den folgenden QR-Code oder besuchen Sie die Rubrik Stadt und Leben > Stadt > Veranstaltungen auf der städtischen Homepage.



Ein Fest für Groß u. Klein!

VATERTAG

Wir feiern alle Väter

VATERTAG

FÜR ALLE VÄTER, FREUNDE & FAMILIEN

09. Mai ab 10:00Uhr

- Biertheke
- Grillwurst / Pommes
- belegte Brötchen
- Eisverkauf
- Torwandschießen
- Fußball-Tennis
- "kicken auf den Plätzen"

Sportplatz Wurmtalstadion Rot-Weiß Frelenberg
 Tevenerstraße, 52531 Übach-Palenberg

St.-Rochus-Schützenbruderschaft Boscheln gegr. 1880 e. V.

Fronleichnam, 30. Mai 2024

ist am Schützenheim hinter der Kirche St. Fidelis

Vogelschuss

Programm:

- 14.00 Uhr *Antreten zum Gebet*
- ab 14.30 Uhr *Vogelschuß*
- ab 14.30 Uhr *Cafeteria - Imbisswagen*
- ab 17.00 Uhr *unterhält*

Hüpfburg, Imbiss, Cafeteria, Bierstand
 Die St.-Rochus-Schützen freuen sich auf Ihren Besuch!



Unser Wochenprogramm

gültig vom 22.04. – 28.06.2024



Mo	DI	MI	DO	FR
Offener Treff		im Jugendzentrum		Veranstaltungen (s. Aushänge)
14.00 – 17.00 Uhr		14.00 – 18.00Uhr		
Spielmobil 15.00 – 17.00 Uhr				
KGS Scherpenseel	KGS Übach	GGs Palenberg	GGs Frelenberg	Lindenschule Boscheln
Rathaustrreff		Balltreff Lindenschule Boscheln	Treffpunkt Pump Track Blumenstr.	Stadtteiltreff Lindenschule Boscheln
17.30 – 19.00 Uhr		17.00 - 19.00 Uhr		17.30 - 19.00 Uhr
Nicht an Feier- und Brückentagen				
Jugendzentrum im Mehrgenerationenhaus der Stadt Übach-Palenberg in Kooperation mit dem FUNTASIE e.V. Konrad-Adenauer-Platz 1, 52531 Übach-Palenberg 02451/ 2781 oder jugendzentrum@uebach-palenberg.de				

